

Lernende in den Gesundheitsberufen unter der Corona-Pandemie

Arbeits-Board für den Erfahrungsaustausch

BERNADETTE DILGER 24. MÄRZ 2021, 11:29 UHR

Veränderungen / Krisen aus dem beruflichen Umfeld

den Druck nicht krank zu werden oder die Klienten anzustecken.

Druck haben

Druck, in der Praxis nicht nachzukommen - Praktikum oder Lehrjahr nicht zu bestehen - Selbstzweifel haben.

Arbeiten / Kompetenzen erledigen ohne Aufsicht, weil niemand Zeit hat

Sich gar nicht persönlich kennenzulernen/physisch

Einspringen

Die Lernenden müssen oft an freien Tagen einspringen. Dürfen selber nicht krank werden.

IPA Abbruch

Angst, keine Stelle als künftige*r FaGe zu finden --> da bereits aus dem Jahr 2020 erlebt

Bei uns kamen die Lernenden recht gut zurecht. Wichtig war eine noch engere Begleitung der Lernenden.

Kontrolle auf Vollständigkeit und Richtigkeit geht ein wenig verloren.

Ausbildung in der Praxis

Studis und Lernende haben Angst, aufgrund des schulischen "Manqueaus" nicht mehr in der Praxis nachzukommen

Aufgrund ausbleibendem Skillsunterricht, ist in der Praxis eine fehlende Basis identifiziert werden. Das Adaptieren von Theorie in die Praxis verschiebt sich in die Praktika...

Veränderungen /Krisen aus dem privaten Umfeld der Lernenden

Unsere Erwachsenen der verkürzten oder modularen Ausbildungen hatten zusätzlich auch noch die Kinder Zuhause und allenfalls den Ehepartner: Also viele Leute und allenfalls nur ein IT-Gerät!

Da die ganze Familie zu Hause arbeitet findet die Lernenden keine Ruhe und wenn sie Fragen hat sind alle doch etwas genervt. (Beispiel einer Lernenden)

Geschwister die kleiner sind und das Lernen unterbrechen

— ANONYM

zusätzliche Krisen innerhalb der Familie haben Einfluss auf das Lernen

Fehlende Arbeitsmöglichkeiten zu Hause: kein Raum, kein PC, viel Ablenkung, Familienaufgaben

Häusliche Gewalt

"Familie hockt aufeinander"

Knapp 24 Stunden aufeinander hocken, einander "nicht mehr ausstehen können"

Veränderungen / Krisen aus dem schulischen Umfeld der Lernenden

Die Angst bei selbstständigem Lernen etwas zu verpassen

Zwingende Auseinandersetzung mit der (digitalen) Technik

Die Bedenken und Angst, andere Menschen in der Klasse anzustecken...

Widerstand gegenüber den digitalen Medien, keine Motivation sich darauf einzulassen

BFS und BMS stimmen sich nicht ab

Jeder zieht seinen eigenen Lehrplan durch, es gibt keine Abstimmung, es werden diverse Kanäle verwendet... die Lernenden sind völlig überfordert, da die Aufträge zu zahlreich sind

Als Lehrperson sehe ich die Gruppendynamik nicht

Kontrolle auf aktive Teilnahme muss aktiv erfolgen. Dies kann im PU passiv erfolgen.

offene Beiträge

Nachteile auf Stellensuchende FAGE

Eine FAGE, die kein normales QV absolvieren kann, hat leider

weniger Chancen auf dem Stellenmarkt, trotz Personalmangel. Wie kann das sein?

Vorgenommene Veränderungen in der Ausbildung / im Unterricht

PBL

Digitalisierung von Blockaufgaben durch H5P. --> Sehr gute Erfahrung gemacht. Etwas andere Rhythmisierung der Unterrichtsmethode.

Modell "Sursee"

2 Wochen zu Hause/ online - 2 Wochen vor Ort

Chancen der/des veränderten Ausbildung / Unterrichts

Neue Methoden ergeben auch neue Möglichkeiten. Dies ist jedoch mit einer Angewöhnungsphase verbunden.

Chance +

Als LP kann ich einzelne L gezielt kontaktieren und eine intensivere Beziehung aufbauen - Anonym...

Lernstarke Typen

Fernunterricht kann auch eine Chance sein

Einsatz von digitalen Medien

Abwägen, wieviel ist genug und wieviel sinnvoll/ ideal

Zukunft

Projekte mit Fernunterricht, ohne Präsenzunterricht

Treffen online

Leute, die aus verschiedenen Teilen in der CH wohnhaft sind, können sich online auch treffen und über aktuelle Themen diskutieren, sprechen - klar ein Vorteil.

Gefahren der / des veränderten Ausbildung / Unterrichts

Soziale Interaktion geht verloren. Persönliche Entwicklung in diesem Kontext gestoppt.

Herausforderung

Allem gerecht zu werden

Sozialisation

Im Präsenzunterricht musste es wie nochmals neu gelernt werden

offene Beiträge

Lernende zeigen eine erhöhte Bereitschaft zu kurzfristigen Dienstplanänderungen in der Praxis.

Wieder keine IPA...das macht unsicher...wie sind meine Arbeitsmarktchancen

zukünftig erforderliche Kompetenzen der Berufsbildungsprofis

Digital Literacy

Digital Skills ausbauen. Wobei die Vergangenheit zeigt, dass auch in der Pädagogik oft nach einer Neuerung wieder auf das "Alte" zurückgegriffen wird (in etwas veränderter Form).

erforderliche Veränderungen in der Ausbildungs-/Unterrichtsgestaltur

**Bessere Abstimmung zwischen den
Lernorten**

**Eine! Lernplattform für alle Bildungspartner
eines Bildungsganges**

**Viel hilft nicht viel...wir Lehrpersonen finden
alles toll...aber dann sind es zuviele Kanäle
bei den Adressaten**

**Diverse Räume schaffen Lehrperson-
Lernende, Lerngruppen und ein Raum wo
Struktur zum Ablauf bietet**

Engere Absprache untereinander

Bildungsinstitutionen und Berufsschulen

erforderliche Veränderungen in der Interaktion mit den Berufslernenden

Lernräume anbieten

Nachhilfe"stunden" fix in der Praxis, sowie auch in der Berufsschule anbieten, auch nach der Corona-Pandemie?

offene Beiträge
